

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1893

27.10.1893



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 27. Oktober 1893.

IV. Quartal. 115. Abonnements-Vorstellung.

Das Buch Hiob.

Schauspiel in einem Akt nach Hermann Hölty von Leopold Adler.

Regie: Director Hancke.

Personen:

König Salomo	Herr Mark.
Nathan, der Prophet	Herr Wassermann.
Der Hohepriester	Herr Schilling.
Jonada	Herr Höcker.
Ariam	Herr Brehm.
Elisabeth, eine Wittve	Frau Rachel-Bender.
Johanna, ihre Tochter	Fräulein Nerson.
Ein Priester	Herr F. Hancke.
Erster	Herr Hallego.
Zweiter	Herr Benedict.
Dritter	Herr Kempf.
Vierter	Herr Jörniz.
Fünfter	Herr B. Beyer.

Hofwürendenträger. Priester. Prophetenschüler. Palastwache. Volk.

Ort der Handlung: Jerusalem.

Der Bajazzo.

Drama in zwei Akten und einem Prolog. Dichtung und Musik von R. Leoncavallo.

Deutsch von E. Hartmann.

Regie: Herr Schön.

Personen:

Canio, Haupt einer Dorfkomödianten-Truppe	Herr Gerhäuser.
Nedda, sein Weib	Frau Neuß.
Tonio, Komödiant	Herr Heller.
Beppo, Komödiant	Herr Rosenberg.
Silvio, ein junger Bauer	*)

Personen in der Komödie:

Bajazzo	Herr Gerhäuser.
Colombine	Frau Neuß.
Taddeo	Herr Heller.
Harlekin	Herr Rosenberg.

Landleute beiderlei Geschlechts und Gassenbuben.

Zeit und Ort der wahren Begebenheit: bei Montalto in Calabrien am 15. August (Festtag) 1865.

*) Silvio: Herr Zarest, vom Großh. Hoftheater in Mannheim, als Gast.

Die große Pause findet nach dem Schauspiel statt.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen neun Uhr.

Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Kleine Preise:

Balkon-Fremdenloge I. Abth. 5 Mk. — Pk.	Balkon-Logen I. Abth. 4 Mk. — Pk.	Logen III. Rangs I. Abth. 2 Mk. — Pk.
denloge II. " 4 Mk. — Pk.	II. " 3 Mk. 50 Pk.	II. " 1 Mk. 50 Pk.
Fremdenloge II. I. " 3 Mk. 50 Pk.	Parterre-Logen I. " 3 Mk. — Pk.	Balkon-Stehplatz . . 2 Mk. 50 Pk.
Rangs II. " 3 Mk. — Pk.	II. " 2 Mk. 50 Pk.	Parterre-Stehplatz . . 1 Mk. 50 Pk.
Parterre-Fremdenloge I. " 3 Mk. 50 Pk.	Sperresitze I. " 3 Mk. — Pk.	III. Rang Seite . . 1 Mk. — Pk.
denloge II. " 3 Mk. — Pk.	II. " 2 Mk. 50 Pk.	IV. Rang Mitte . . — Mk. 70 Pk.
Logen I. Rangs I. " 4 Mk. — Pk.	Logen II. Rangs I. " 2 Mk. 50 Pk.	IV. Rang Seite . . — Mk. 50 Pk.
II. " 3 Mk. 50 Pk.	II. " 2 Mk. — Pk.	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Eintrittskarten nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/2 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gesl. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Eintrittskarten werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Samstag, den 28. Oktober. Theater in Baden: 5. Abonnements-Vorstellung.

Durch's Ohr. Lustspiel in drei Aufzügen von Wilhelm Jordan.

In Civil. Schwank in einem Akt von Gustav Kadelburg.

Änderung der Abonnements-Nummer.

Sonntag, den 29. Oktober, IV. Quartal, 117. Abonnements-Vorstellung.

Aida. Große Oper in vier Akten von Verdi. Text von Antonio Ghislanzoni. Für die deutsche Bühne bearbeitet von Julius Schanz.

Amneris: Frau Rosa Kahlig von Wien, als Gast.